

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
I. Ausgangspunkt	1
II. Vorfrage: Anspruchskonkurrenz	5
A. Eigentümer – Besitzer Verhältnis	5
1. Ausgangspunkt	5
2. Schuldrechtliche Lösung	7
3. Sachenrechtliche Lösung	7
4. Würdigung der sachenrechtlichen Lösung	10
a. Grundsätzliches	10
b. Zweckbindung des Eigentums	10
c. Typenzwang	12
d. Weiterungen	13
B. Ausschluss der rei vindicatio?	14
C. Zusammenfassung	17
III. Problemaufriss und Gang der Untersuchung	19
IV. Fallgruppen nach deutschem Recht	23
A. Aufrechtes Rechtsverhältnis A–B	23
1. Geschlossene Titelkette	23
2. Verbogene Weitergabe	23
3. Mangel im Rechtsverhältnis B–C	24
B. Mangelhaftes Rechtsverhältnis A–B	26
1. Abhandenkommen der Sache vom Eigentümer	26
2. Ungültiges Rechtsverhältnis A–B	27
3. Beendetes Rechtsverhältnis A–B	27
C. Grundwertung im BGB	29

V.	Fallgruppen nach österreichischem Recht	31
A.	Aufrechtes Rechtsverhältnis A-B	31
1.	Geschlossene Titelkette	31
a.	Sachenrechtliche Lösung	33
(i.)	Verfügung über das Eigentum	33
(ii.)	Anwendung im Dreieck	34
b.	Schuldrechtliche Lösung	35
(i.)	Addition von Besitzrechtsverhältnissen	35
(ii.)	Prozessstandschaft	37
2.	Verbogene Weitergabe	38
3.	Mangel im Rechtsverhältnis B-C	40
a.	Meinungsstand	40
b.	Bewertung	41
B.	Mangelhaftes Rechtsverhältnis A-B	44
VI.	Bilanz der Kollisionsfälle	47
A.	Rechtsverhältnis A-B	47
B.	Rechtsverhältnis B-C	47
VII.	Auflösung der Kollision	49
A.	Meinungsstand zum österreichischen Recht	49
1.	Rechtsmangel	49
a.	Peter Bydlinski	50
b.	Rechtsprechung	50
c.	Überwiegende Ansicht	52
d.	Offene Fragen	53
2.	Verwahrung und Leihe	54
3.	Bilanz	56
B.	Einbeziehung deutscher Impulse	57
1.	Primat des Forderungsrechts	57
a.	Andreas von Tuhr	57
b.	Keine historische Fundierung	58
c.	Keine Aushöhlung des Gutglaubenserwerbs	59
d.	Deutsche Rechtsprechung	61
e.	§ 348 ABGB	62
f.	Wahrung der Interessen des Obligationsgläubigers	64
g.	Zusammenfassung	68

2.	Primat der Vindikation	68
a.	Begründungsansätze	68
b.	Würdigung	71
3.	Gleichrangigkeit von Obligation und Vindikation	72
a.	Keine materiellrechtliche Differenzierungsmöglichkeit	73
b.	Schutz des Inhabers	74
c.	Bestätigung durch das Exekutionsrecht?	75
(i.)	Ausgangspunkt	75
(ii.)	Exszindierung als Stütze der Gleichrangigkeit?	79
4.	Fazit	83
C.	Einschränkung des Wahlrechts bei Streitanhängigkeit	84
1.	Parallele zur Gesamtgläubigerschaft	84
a.	Konzentration	85
b.	Kollisionsfälle und § 892 ABGB	86
2.	Auktorbenennung	88
a.	Bedeutung der Auktorbenennung nach Streitanhängigkeit	88
b.	Vorwirkung der Auktorbenennung?	91
c.	Fazit	92
3.	Ergebnis	93
VIII.	Zusammenfassung der Ergebnisse	95
Literaturverzeichnis	97	
Sachverzeichnis	107	